

**Entscheidung über die
Gewährung eines Zuschusses aus
Budgetmitteln des Bezirksausschusses 9
gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018**

AntragstellerIn: Initiative "Mobbingprävention"

für die Maßnahme: „Mobbingprävention durch Selbstbehauptungs- und Resilienztraining vom 26.03.
bis 30.04.2025“

Beschluss des Bezirksausschusses des 9. Stadtbezirkes vom 18.03.2025

Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlagen Nr.: 20-26 / V 16091

I. Sachverhalt

Der beiliegende Antrag vom 10.02.2025, hier eingegangen am 10.02.2025, wurde vom Direktorium auf die formelle Richtigkeit geprüft. Diese Prüfung umfasst ausschließlich die in den Richtlinien enthaltenen Vorgaben für die Gewährung einer Zuwendung aus dem Stadtbezirksbudget.

Die Voraussetzungen für die Gewährung eines Zuschusses aus dem Stadtbezirksbudget entsprechend den Richtlinien liegen

vor nicht vor.

Es wird ein Zuschuss in Höhe von **600,00 €** beantragt. (**Festbetragsfinanzierung**)

Nach den Zuschussrichtlinien kann ein Zuschuss

in beantragter Höhe
 nur in Höhe von €
 nicht
gewährt werden.

Hinweis:

Wir haben das Referat für Bildung und Sport um Stellungnahme gebeten. Diese liegt jedoch noch nicht vor. Sollte von dort eine Zuwendung erfolgen, wird dies bei der Abrechnung berücksichtigt.

Auf der Kostenstelle 10300009 stehen am 26.02.2025 für das Haushaltsjahr 2025 noch 181.511,52 € zur Verfügung. Unter Berücksichtigung von im Vorjahr bewilligten Mitteln, die 2025 ausgezahlt wurden sowie nicht verbrauchter Mittel aus dem Vorjahr, stehen dem BA 9 in 2025 aktuell noch insgesamt 206.371,52 € aus dem Stadtbezirksbudget zur Verfügung.

Die Mittel für den beantragten Zuschuss wären somit

vorhanden vorhanden, aber für diese Bezirksausschusssitzung liegen weitere Zuschussanträge vor, die die zur Verfügung stehende Summe überschreiten.
 nicht vorhanden.

**II. An den/die Vorsitzende/n
des Bezirksausschusses 9**
Frau Anna Hanusch